

Die neue Littering-Toolbox ist da!

Silvan Rüttimann | Abteilung für Umwelt | 062 835 33 60

Mit dem Frühling und dem schönen Wetter wird das Thema Littering wieder aktuell. Die Sonne lädt zum Verweilen im Freien ein und nicht alle nehmen sich die Zeit, ihre Flaschen, Servietten oder Zigarettenstummel im Abfallkorb zu entsorgen. Vieles bleibt liegen und verursacht Ärger, Arbeit und auch Kosten. Gemeinden, Vereine, Grundeigentümer und Personen, die genug haben von den herumliegenden Abfällen, veranlassen Massnahmen oder schreiten selbst zur Tat. Welche Massnahmen sind aber erfolgversprechend? Wirken die gleichen Massnahmen an unterschiedlichen Orten gleich gut? Wie organisiert man eine Informationskampagne am besten und ist der mahnende Zeigefinger oder der witzige Spruch auf dem Plakat erfolgreicher? Genau hier kommt die Littering-Toolbox ins Spiel.

Die Littering-Toolbox ist eine Online-Plattform, auf der Beispiele von Massnahmen gegen Littering gesammelt und interessierten Personen frei zugänglich gemacht werden: www.littering-toolbox.ch. Diese Plattform besteht seit 2012 und wurde als Resultat einer grundlegenden Analyse neu überarbeitet.

Die Idee der Littering-Toolbox ist, dass Wissen und Erfahrungen über Anti-

Littering-Projekte geteilt werden können. So können Personen, die sich für Anti-Littering-Massnahmen interessieren, von den Erfahrungen von bereits umgesetzten Projekten profitieren. Zusätzlich stehen auch Hintergrundinformationen zu verschiedenen Themen im Bereich Littering zur Verfügung. Die Littering-Toolbox ist in drei übersichtliche Bereiche aufgeteilt.

1. Projekt suchen

Mittels der Funktionen «Situation», «Art der Massnahme», «Zielgruppe» oder über eine Stichwortsuche bietet sich die Möglichkeit, schnell und zielgerichtet nach schon umgesetzten Projekten zu suchen. Die so gefundenen Projekte werden in einem Projektbeschrieb vorgestellt. Ebenfalls wird eine für das Projekt verantwortliche Person angegeben, die bei Interesse und detaillierteren Fragen kontaktiert werden kann. Im Laufe des Jahres 2018 soll noch die weitere Suchfunktion «Budget der umgesetzten Massnahme» hinzukommen.

2. Projekt einreichen

Damit die Littering-Toolbox ihre Funktion als Plattform für den Austausch von Erfahrungen in Anti-Littering-Projekten wahrnehmen kann und «lebt», ist es wichtig, dass möglichst viele Projektleitende, die eine Anti-Littering-Massnahme umgesetzt haben, diese auch einreichen. Haben

Abfall
Altlasten



Deutsch | Français | Italiano

JETZT MITMACHEN!

Projekt suchen | Projekt einreichen | Littering Wissen | Über uns | Login | Kontakt

HINWEIS: Die Projekte sind nicht übersetzt und erscheinen in der jeweiligen Originalsprache.

Situation

Art der Massnahme

Budget (folgt ab 2018)

Zielgruppe

Textsuche...



Dankbare Abfalleimer



Coup de balai 2018



Bring- und Holtag

Auf www.littering-toolbox.ch kann man einfach nach bereits umgesetzten Massnahmen suchen.

Sie gerade eine Littering-Aktion gestartet oder abgeschlossen? Melden Sie diese doch gleich der Littering-Toolbox, damit andere Interessierte von Ihren Erfahrungen profitieren können.

3. Littering-Wissen

Hier findet man allgemeine Informationen zum Thema Littering. Von Tipps zur Massnahmenplanung über Informationen zu einzelnen Litteringsituationen und geeigneten Massnahmen als Gegenmittel bis zu rechtlichen Aspekten betreffend Littering ist hier alles vorhanden.

Littering-Toolbox

Seit Ende 2017 ist die überarbeitete Online-Plattform unter www.littering-toolbox.ch verfügbar. Hinter der Initiative steht der Kanton Aargau gemeinsam mit sechzehn anderen Kantonen, dem Fürstentum Liechtenstein, der IG saubere Umwelt (IGSU), der Fachorganisation Kommunale Infrastruktur und dem Bundesamt für Umwelt (BAFU).



Littering geschieht aus Bequemlichkeit, Nachlässigkeit oder mangelndem Problembewusstsein und nicht, um die Entsorgungskosten zu sparen.